

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 1 631 31 11
Telefax +41 1 631 39 10
www.snb.ch
snb@snb.ch

Zürich, 7. April 2004

Medienmitteilung

Jahresabschluss und Geschäftsbericht 2003 der Schweizerischen Nationalbank

Deutlich höherer Gesamterfolg. Weiterer Abbau der Überschuss-Rückstellungen

Der Gesamterfolg der Schweizerischen Nationalbank hat im Geschäftsjahr 2003 markant zugenommen. Er erreichte 4,06 Mrd. Franken, verglichen mit 2,25 Mrd. im Vorjahr. Verantwortlich dafür war hauptsächlich ein höherer Erfolg aus Gold von 2,62 (Vorjahr 1,53) Mrd. und aus Devisenanlagen von 1,56 (0,50) Mrd. Franken. Trotz dem deutlichen Anstieg lag der Gesamterfolg unter dem Betrag, der für die Finanzierung der höheren Gewinnausschüttung und der Zunahme der angestrebten Rückstellungen nötig ist. Der Überschuss für künftige Ausschüttungen geht deshalb leicht zurück.

Der höhere Goldpreis führte zu Bewertungsgewinnen auf dem Gold. Bei den Devisenanlagen fielen die Wechselkursverluste wesentlich geringer aus als im Vorjahr, da dem deutlichen Rückgang des Dollarkurses ein Anstieg des Euro gegenüberstand. Der Erfolg aus Finanzaktiven in Franken, der hauptsächlich aus Wertschriften- und Repo-Geschäften stammt, lag mit 0,15 Mrd. Franken unter dem Vorjahreswert (0,82 Mrd.). Der ordentliche Aufwand sank, bedingt durch den erneut tieferen Zinsaufwand, leicht auf 0,28 (0,32) Mrd. Franken.

Aus dem Gesamterfolg wurde der Rückstellung für die vorgesehene Abtretung der Freien Aktiven (Gegenwert des nicht mehr benötigten Goldbestandes) 0,91 (Vorjahr 1,08) Mrd. Franken zugewiesen. Sie steigt damit auf 21,21 (20,30) Mrd. Franken.

Bund und Kantone erhalten aus der Rechnung 2003 aufgrund der ordentlichen, bis 2012 geltenden Gewinnausschüttungsvereinbarung 2,5 Mrd. Franken und erstmals im Rahmen der Zusatzvereinbarung vom Juni 2003 (Vereinbarung über die Erträge aus den Freien Aktiven, "Goldvermögen") weitere 0,3 Mrd. Franken. Der angestrebte Bestand an Rückstellungen für Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken sowie für Betriebsrisiken wird alljährlich aufgrund des durchschnittlichen Wachstums des nominalen Bruttoinlandproduktes der letzten fünf Jahre angepasst. Er beläuft sich Ende 2003 auf 36,89 Mrd. Franken. Der effektive Bestand vor Ausschüttung lag bei 49,93 Mrd. Franken. Nach der Gesamtausschüttung von 2,8 Mrd. Franken verbleibt noch ein Überschuss von 10,25 (10,74) Mrd. Franken für künftige Ausschüttungen.

Der Generalversammlung wird beantragt, den Aktionären weiterhin die gesetzliche Maximaldividende von 6% auszuschütten.

Geschäftsbericht 2003 der Schweizerischen Nationalbank

Schweizerische Nationalbank